

TuS OTTENSEN



DEIN VEREIN IN DER NACHBARSCHAFT

2/2024

VEREINSZEITUNG

64. Jahrgang • Nr. 2



Vorstand

1. Vorsitzender

Lars Henze

Bökenkamp 76

22607 Hamburg

Tel.: 88 16 76 54

tusottensen93@hamburg.de

2. Vorsitzender

Stephan Musiol

Jürgen-Töpfer-Straße 67

22763 Hamburg

Tel.: 0175 560 66 18

musiol@sweetvision.de

Kassenwartin

Katrin Stehlmann

kassenwartin@tus-ottensen.de

Präventionsbeauftragte

Claudia Kroll

Tel.: 0171 317 43 17

c.kroll@gmx.de

Geschäftsstelle

Bökenkamp 76

22607 Hamburg

Tel.: 89 61 50

Fax: 88 16 76 95

tusottensen93@hamburg.de

E-Mail: tusottensen93@hamburg.de

Fax: 88 16 76 95

Internet: www.tus-ottensen.de

Impressum

Herausgeber: Turn- und Sportverein Ottensen von 1893 e.V.

Produktion: Mathias Schürger, Printmedienconsulting

Lütt Kiepenburg 15, 23683 Scharbeutz, Tel.: 0171 839 0 212, e-mail: verlag-b-neumann@t-online.de

Der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten

Bankkonto: BIC TUS Ottensen: HASPDEHXXX

IBAN TUS Ottensen: DE13200505501268113196

Mitglieder...

...unterstützt bitte unsere Geschäftsstelle, indem Ihr Veränderungen Eures Wohnsitzes, Eurer Bankverbindung etc. rechtzeitig bekanntgibt! Die Geschäftsstelle dankt für die Unterstützung!

Unsere Abteilungen



Badminton

Abteilungsleiter:

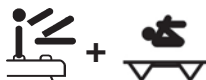
Lars Henze
Bökenkamp 76
22607 Hamburg
Tel.: 88 16 76 54
tusottensen93@hamburg.de



Tischtennis

Abteilungsleiter:

Michael Marek
Tel.: 0157 87 71 90 69
leitung@tischtennis.tus-ottensen.de



Turnen + Trampolinturnen

Abteilungsleiterin:

Frederike Bethke
Grünebergstraße 68
22763 Hamburg
Tel.: 0171 / 56 65 430
trampolin@tus-ottensen.de



Volleyball

Abteilungsleiter:

Ulf Denecke
Friedensallee 110
22763 Hamburg
Tel.: 38 61 19 93
Ulf.Denecke@web.de

Nächster Redaktionsschluss: 20. September 2024

Berichte bitte an unseren Vereinspressewart: Lars Henze
Bökenkamp 76, 22607 Hamburg, Tel.: 88 16 76 54
tusottensen93@hamburg.de



Vereinsleben

Liebe Mitglieder.

Eine Vereinsversammlung bedarf einer längeren Vorausplanung, da ich einen passenden Raum an einem passenden Ort finden muss.

Hierfür bietet sich der Musikraum der Max-Brauer-Schule schon seit Jahren an.

Da solche Räume grundsätzlich abends für schulische oder andere Aktivitäten genutzt werden, ist hier eine frühzeitige Absprache nötig. Außerdem muss laut unserer Satzung in der Vereinszeitung rechtzeitig hierzu eingeladen werden.

Deshalb habe ich Anfang des Jahres mit dem Hausmeister diese Versammlung auf den 19.Juni terminieren können.

Leider stand zu diesem Zeitpunkt noch nicht fest, dass Deutschland parallel zu unserer Vereinsversammlung ein EM-Fußballspiel austragen wird.

Da eine Vereinsversammlung nicht einfach so mal verlegt werden darf, musste ich sie wie geplant stattfinden lassen. Ich persönlich hätte sehr gern unserer Nationsmannschaft zugeschaut, habe aber stattdessen unsere Versammlung geleitet, zu der dann leider nur 20 Mitglieder erschienen waren.

Hierfür möchte ich mich ganz besonders bei jedem Einzelnen recht herzlich bedanken.

Ich wünsche Euch allen weiterhin viele schöne Stunden in unserem Verein.

Hier nun das Protokoll unserer Vereinsversammlung.

Protokoll zur ordentlichen Vereinsversammlung am 19.06.2024

Beginn: 19:15 Uhr Ende: 20:26 Uhr

Tagesordnung:

1. Ehrungen
2. Berichte des Vorstands
3. Berichte der Abteilungen
4. Anträge
5. Wahlen
6. Verschiedenes

Begrüßung aller Mitglieder durch den Vorsitzenden Lars Henze. Die Einladung zur Vereinsversammlung erfolgte form- und fristgerecht, somit ist die Mitgliederversammlung beschlussfähig. Die Anwesenheitsliste und die Kassenberichte sind ausgelegt. Das Protokoll der letzten Vereinsversammlung wurde in der Vereinszeitung 03/22 abgedruckt und nun von der Versammlung genehmigt.

Im Vereinsheft 01/24, durch Aushänge in den Hallen und per Email erfolgte die Einladung zu dieser Vereinsversammlung.

19 stimmberechtigte Mitglieder sind anwesend.

Benennung von zwei Beisitzern (Zählkommission):

Ulf Denecke und Sven Busse stehen zur Wahl und werden gewählt.
17 JA/ 2 Enthaltungen

1. Ehrungen

Ehrungen langjähriger Mitglieder

Katharina Gerhardt	25 Jahre Mitgliedschaft	nicht anwesend – Ehrung wird nachgeholt
Daniel Hamann	25 Jahre Mitgliedschaft	nicht anwesend – Ehrung wird nachgeholt
Christa Reimers	40 Jahre Mitgliedschaft	überreicht wird ein Blumenstrauß
Jürgen Wortmann	40 Jahre Mitgliedschaft	überreicht wird eine Flasche Ramazotti
Jörg Rachow	50 Jahre Mitgliedschaft	nicht anwesend – Ehrung wird nachgeholt
Andreas Klingberg	50 Jahre Mitgliedschaft	nicht anwesend – Ehrung wird nachgeholt

Christian Beermann für die langjährige Tätigkeit als Vereinsjugendwart, überreicht wird eine Packung Merci und ein Vereinswimpel.



Ein weiteres Mitglied erscheint, somit nun 20 stimmberechtigte Mitglieder.

2. Berichte des Vorstands

Der erweiterte Vorstand trifft sich 2-3x im Jahr für regelmäßigen Austausch, sollte es von Nöten sein, wird dieser Termin auch öfter im Jahr wahrgenommen.

Der Mitgliederbestand ist in den letzten 2 Jahren von 402 Mitgliedern auf 382 Mitglieder gesunken. Mehr Mitglieder könnten aufgenommen werden, wenn es mehr Übungsleiter und Hallenzeiten gäbe.

Sollte es einmal Änderungen der Anschrift oder eine Änderung der Bankverbindung geben, so muss diese umgehend der Kassenwartin mitgeteilt werden. Die Kontaktdaten findet man im Vereinsheft oder auf unserer Homepage.

Es gab die Möglichkeit mit dem DOSB-Vereinscheck im Wert von 40 Euro für neue Mitglieder die ersten Kosten zur Aufnahme in den Verein abzudecken. Hiermit sollten neue Mitglieder angeworben werden. Es wurden wenige Mitglieder damit angeworben.

Es gibt auch weiterhin die Möglichkeit, Anträge für soziokulturelle Teilhabe zustellen, um die Kosten für die Mitgliedschaft zu übernehmen.

Für alle Übungsleiter und Personen, die in einem Ehrenamt tätig sind, gibt es die Möglichkeit, die „Ehrenamtskarte“ zu beantragen.

Prävention sexualisierte Gewalt – keine Berichterstattung, da keine Vorfälle gemeldet wurden.

Ein Ehrenkodex wird von allen Mitarbeitern unterschrieben, zusätzlich bei Kinder- und Jugendkontakt sowie vom Erweiterten Vorstand muss ein polizeiliches Führungszeugnis vorgelegt werden, alle fünf Jahre ein aktuelles.

Übungsleiterzuschuss 2024: 1628,25 Euro. Damit ist er niedriger als beim letzten Mal. Grund hierfür sind weniger Geld pro Kind, sowie weniger Kinder insgesamt. Organisatorisches.

Der Ein- und Ausgang am Bahndamm ist seit Anfang April wieder geöffnet.

Das Abschließen der Tore ist Sache der Schulleitung, somit schließt der Schulleiter schon häufig gegen 17 Uhr die Tore ab.

Die Türen am Bahndamm und zur Thomasstraße bleiben weiterhin geöffnet, somit sind diese die offiziellen Ein und Ausgänge zum Schulgelände.

Für den Schulparkplatz an der Thomasstraße gilt, dass nur auf den ausgeschriebenen Parkplätzen geparkt werden darf. Durch Verstöße wurde die Regel eingeführt, dass die Übungsleiter das Tor aufmachen und zuschließen müssen. Somit kommt man mit dem Auto nur noch über die Übungsleiter rein und raus.

Die Sporthalle in der Bahnenfelder Straße wurde abgerissen.

Die Turnhalle 2 sollte laut Plan (stand Januar 2023) abgerissen werden. Stand 2024 soll immer noch eine Halle abgerissen werden aber vorrausichtlich erst im Jahre 2029.

In der Turnhalle Daimlerstraße gab es eine Doppelbelegung mit Teutonia 05 montags.

Übers Bezirksamt ist uns die Halle ab 18:30Uhr nun offiziell zugeschrieben worden.

In der TH3 war Zeit übrig, da aber keine Übungsleiter in dieser Zeit zur Verfügung

standen, haben wir die Zeit an den SC Ottensen weitergegeben. Dafür haben wir dienstags Zeit in der TH1 bekommen, die nun die Tischtennisabteilung nutzen kann.

Auch eine Zeit am Donnerstag ging an die Tischtennisabteilung, diese wurde durch einen Hallentausch von Altona 93 von der TH1 in die TH3 ermöglicht.

Hallenzeiten für die Sommerferiennutzung wurden über das Bezirksamt ganz offiziell beantragt.

Scheine für Vereine bei Rewe ist zurück. Wer Scheine hat, gerne zuordnen oder beim Vorstand abgeben. Das Ganze funktioniert jetzt auch über den QR-Code.

3. Bericht der Abteilungen

Bericht Badminton:

3 Mannschaften, 1x Landesliga 6ter Platz von 10.

Steigen nicht auf, aber auch nicht ab, alle zufrieden.

2te Mannschaft 4te von 8, ganz zufrieden.

Jugend U19D, 4 Jugendliche spielen 4 Einzel 2 Doppel, 6ter Platz von 6.

Der Jugendtrainer ist engagiert und alle sind motiviert.

Das Mittwochstraining wurde gesplittet, 19-20:30 Uhr ist reines Mannschaftstraining.

Ab 20:30 dann für alle frei.

Zum Sommer wurde diese Regel etwas zurückgestellt, zu Saisonbeginn wird dies wieder verschärft.

Die Punktspiele sind samstags in der TH2.

Wenn der Abriss geplant ist, dann müsste nach einer anderen Halle geschaut werden.

Und vielleicht wieder zurück, wenn die neue Halle steht.

Bericht Bowling:

Fleetenkieker haben sich 2023 aufgelöst.

Die Bowlingabteilung ist also nicht mehr vorhanden.

Bericht Tischtennis:

Andreas Hentschel berichtet: Die Abteilung platzt aus allen Nähten. Es wird sich für die zusätzlichen Hallenzeiten bedankt.

Der Zuwachs ist weiterhin stetig.

Sportlich gibt es 7 Mannschaften.

1 Mannschaft jetzt im regulären Betrieb.

5 Mannschaften sind aufgestiegen.

1 Mannschaft hat die Klasse gehalten.

Bericht Turnen:

Frederike berichtet: Die Gruppen laufen im regulären Betrieb weiter. Das Kinderturnen hat rege Anfragen. Beim Trampolin läuft gerade die Gruppe mit den 4-6-jährigen Kindern gut. Die Gruppe hat sich zu einer guten Größe etabliert und läuft zusammen mit der Ausbildung von Jugendtrainern, was ein spielerisches Antasten an das Trampolin ermöglicht.

Die Wettkampfgruppe wächst nach der Pandemie auch wieder stetig. Das erste überregionale Turnier haben wir im Frühjahr 2024 auch wieder bestritten.

Bericht Volleyball:

Ulf Denecke berichtet: Es sind in der Abteilung ungefähr 50 Mitglieder wovon 20 Passiv und 30 aktiv sind. Es wird mit 2 Teams in der Hobbyrunde gespielt. Es gibt 5

Spieltage sonntags um 9:30 Uhr. Die Spielbegeisterung ist etwas geringer als die Trainingsbegeisterung.

Es gibt 2 Mannschaften a 15 Leuten und durch genug Geld durch den Verein, sind auch genug Mittel und Equipment vorhanden.

Der Altersdurchschnitt hat sich verjüngt, die Jüngeren wohnen in der Gegend die älteren kommen von weiter her.

4. Anträge

Die Kassenberichte 2022/2023 liegen allen Mitgliedern vor.

Die Mitgliedsbeiträge werden zu 80% an die Abteilungen weitergegeben. 20% verbleiben in der Vereinskasse.

Am 4.April 2024 fand die Kassenprüfung statt. Es gab keine Beanstandungen durch die Kassenprüfer Brigitte Kern und Marcel Pörschmann.

Entlastung des Kassenwartes:

Die Entlastung der Kassenwartin wurde durch die stimmberechtigten Mitglieder einstimmig vorgenommen.

19 Ja und 1 Enthaltung -Stimmen

Die Entlastung des Vorstands wurde durch die stimmberechtigten Mitglieder einstimmig vorgenommen.

20 JA-Stimmen

5. Wahlen

Wahlleiter Horst Henze; Zählkommission Ulf Denecke und Sven Busse

Christian Beermann musste terminbedingt los, somit nur noch 19 Ja Stimmen

Vorstand

1. Vorsitzender:	Lars Henze	19 JA Stimmen
2. Vorsitzender:	Stephan Musiol	19 JA-Stimmen
Kassenwartin:	Katrin Stehlmann	19 JA-Stimmen
Sportwart:	Lars Henze	19 JA-Stimmen
Schriftwartin:	Nicole Drossert in Abwesenheit	19 JA-Stimmen
Pressewart:	Lars Henze	19 JA-Stimmen
Präv. sexualisierte Gewalt:	Claudia Kroll in Abwesenheit	19 JA-Stimmen
Jugendwart:	Stephan Grabitz	19 JA-Stimmen
Schlichtungsausschuss:	Andrea Klemstein	19 JA-Stimmen
	Andreas Hentschel	19 JA-Stimmen
	Frederike Bethke	19 JA-Stimmen
Kassenprüfer:	Sven Busse	19 JA-Stimmen
	Andrea Klemstein	19 JA-Stimmen

Alle Gewählten haben die Wahl angenommen.

Herzlichen Glückwunsch an alle Gewählten!

Danke an die Zählkommission und an den Wahlleiter.

6. Verschiedenes

Danksagung an alle Leute, die anwesend waren.

Wir sind Gäste in den Hallen, bitte verhaltet Euch auch so.

Ein Dank geht an alle Mitarbeiter und Mitglieder.

Danke an den Vorstand.

Es wurde die Frage gestellt, wer sich um den Schaukasten kümmert.

Antwort darauf: Lars Henze und Horst Henze

Beschluss: nach mehreren Beschädigungen ist nun der Schaukasten abzubauen.

Lars und Horst kümmern sich darum, dass der Kasten abgebaut wird.

Spar und Bauverein wird anschließend informiert.

Protokolliert durch Frederike Bethke

Lars Henze

Geburtstage

Ilse Ladiges	88	Horst Kröger	81	Frank Mondry	67
Ingrid Ahlström	87	Antje Neuhaus	81	Cäsar Paebst	66
Jürgen Worthmann	87	Rosemarie Lange	76	Carola Baza	65
Irmgart Thomas	87	Klaus Brenken	75	Susanne Konzelmann	64
Renate Barthelme	86	Karin Mechela	75	Michael Marek	64
Claus Elers	86	Heinz Peper	74	Martin Stangl	63
Ingeborg Münstermann	85	Inge Harland	72	Ulf Denecke	63
Gisela Krüger	85	Ulrike Hoppe	71	Sabine Richter	61
Hildegard Lange-Brock	83	Karin Lerche-Müller	68	Volker Schmidt	61

Ihnen und allen anderen Geburtstagskindern viel Glück und Gesundheit!



Badminton

Die Saison kann beginnen

Für die Saison 24/25 werden wir wieder eine Landesligamannschaft melden können, die allerdings verletzungsgeschwächt starten muss.

Unsere 2.Mannschaft wird wieder in der Bezirksliga starten und vermutlich mit dem Abstieg nichts zu tun haben.

Auch mindestens eine Jugendmannschaft U19 Mini werden wir wieder ins Rennen schicken.

Nach einem durchwachsenen Saisonstart im letzten Jahr drücke ich unseren Mannschaften nun die Daumen, dass sie gleich von Beginn an oben mit dabei sein werden. Viel Erfolg und vor allem viel Spaß.

Lars Henze



Tischtennis

www.ttottensen93.de

LETZTE AUSFAHRT CHARKIW

Das Trainerteam der Tischtennis-Abteilung hat sich verstärkt

Dymitro Asieiev (27) kommt aus der Ukraine, einem Land, in dem ein entsetzlicher Krieg tobt. Seit 2022 sind knapp 1,2 Millionen Ukrainer:innen als Flüchtlinge nach Deutschland gekommen; man schätzt, dass davon etwa 45.000 in Hamburg geblieben sind – darunter auch viele Profi- und Amateursportler:innen. Einige schlagen auch bei Tischtennisvereinen auf. Die Integration der Schutzsuchenden ist eine große Aufgabe, für Vereine wie uns auch eine Chance.

In seiner Heimat hat „Dima“ bereits den nationalen Mannschaftspokal gewonnen (Ukrainian Cup). Danach war er für einige Monate als Trainer der indischen Nationalmannschaft tätig. Wir freuen uns, dass er unsere Kinder- und Jugendlichen beim Umgang mit dem 2,7 Gramm leichten Plastikball in den kommenden Monaten unterstützen wird. Sein Schicksal als Flüchtling erinnert uns daran, dass Sport mehr als die Leidenschaft fürs Blocken und Schmetterern ist.

Dima, wo kommst du her, und wie hat es dich nach Hamburg verschlagen?

Dima: Ich komme aus Charkiw; die zweitgrößte ukrainische Stadt liegt im Nordosten und ist nur 40 Kilometer von der russischen Grenze entfernt. Als der Krieg begann war ich zufällig in Hamburg, und danach bin ich hier geblieben.

Wie geht es dir hier?

Dima: Ehrlich, ich bin ziemlich froh, hier zu sein!

Hast du noch Familie in der Ukraine?

Dima: Ja, mein Opa lebt noch in meiner Heimat. Zum Glück sind meine Mutter und meine Oma beide in Hamburg. Aber mein Opa möchte in der Ukraine bleiben, es ist sein Zuhause, da fühlt er sich am wohlsten.



Wann hast du mit dem Tischtennis begonnen, und wie bist du überhaupt zu dieser Sportart gekommen?

Dima: Ich habe mit sechs Jahren angefangen. Der Grund? Meine Mutter war und ist Tischtennistainerin. Und wie alle Kinder wollte ich ihr nacheifern. Also hat sie mich unter ihre Fittiche genommen.

Du bist im Tischtennis sehr erfolgreich. Wie kam es dazu?

Dima: Tischtennis war für mich immer mehr als nur ein Hobby und hat mir viel Freude bereitet. Zuhause in der Ukraine habe ich sehr viel trainiert, um erfolgreich zu sein.

Welche Bedeutung hat Tischtennis in der Ukraine?

Dima: Tischtennis hat nicht so einen Stellenwert wie in Deutschland, wo ja im Profibereich viele internationale Stars spielen. In meiner Heimat ist Fußball die Sportart Nummer eins.

Was bedeutet dir Tischtennis?

Dima: Sport ist wirklich wichtig für mich. Manchmal lenkt er mich auch vom Krieg ab. Ich liebe es, Tischtennis zu spielen und als Trainer mit den Kindern und Jugendlichen zu üben.

Du lebst jetzt in Hamburg, was machst du hier?

Dima: In der Ukraine habe ich an zwei Universitäten studiert und als Verkaufsleiter in der Türindustrie gearbeitet. In Deutschland wohne ich ziemlich weit draußen außerhalb; aber ich spiele und trainiere täglich in Hamburg. Jeden Tag bin ich zwei Stunden mit der Bahn unterwegs. Mein Deutsch ist noch nicht perfekt, deshalb lerne ich in jeder freien Minute diese komplizierte Sprache.

Wie gefällt dir Hamburg? Fühlst du dich hier fremd?

Dima: Ich mag Hamburg sehr, wie ja Deutschland als Ganzes sehr schön ist. Aber innerlich geht es mir nicht gut. Der Krieg in meinem Land belastet mich – sehr sogar!

Was ist in Hamburg im Vergleich zu Charkiw anders?

Dima: Hamburg ist eine tolle Stadt mit einem riesigen Hafen. Es gibt viele Touristen hier. Charkiw dagegen ist vor allem eine Studentenstadt.

Wie hat man dich hier aufgenommen?

Dima: Wirklich sehr gut, sehr warmherzig!

Du lebst bei uns als anerkannter Flüchtling – hast du Heimweh?

Dima: Ja, ziemlich! Da brauche ich keine großen Worte zu machen.

Apropos Wünsche: Was erhoffst du dir für die kommenden Monate?

Dima: Ich hoffe sehr, eine gute Arbeit zu finden, um genügend Geld zu verdienen.

Was können wir von dir in Bezug auf das Tischtennis lernen?

Dima: Also vor allem meine Technik.

Du trainierst bei uns Anfänger, Kinder und Jugendliche. Sind die Kinder hier anders als in der Ukraine?

Dima: Nein, überhaupt nicht, die Kinder sind ziemlich gleich in ihren Wünschen und ihrem Verhalten.

Welchen Rat hast du für all jene, die gerade erst mit Tischtennis angefangen haben und für all die, die besser werden wollen?

Dima: Aus meiner Sicht müssen Anfänger und diejenigen, die vielleicht erst ein, zwei Jahre spielen, mehr trainieren. Schaut euch viele Tischtennis Videos an! Da kann man jede Menge lernen. Und: Fokussiert euch auf die Technik, das A und O beim Tischtennis.

Möchtest du zurück in die Ukraine, in deine Heimat nach Charkiw?

Dima: Heute ist das unmöglich für mich, viel zu gefährlich. Deshalb bleibe ich hier und hoffe, bald eine Arbeit zu finden.

*Redaktion: Michael Marek
Fotografie: Arnd Hofmann*



Turnen

Einladung zur Abteilungsversammlung:

Alle Mitglieder der Turnabteilung sind hiermit herzlich zur turnusgemäßen Abteilungsversammlung der Turnabteilung eingeladen. Die Versammlung findet am

**Dienstag, dem 17. September 2024 um 18:00 Uhr
in der Turnhalle 1 der Max-Brauer-Schule statt.**

Folgende Tagesordnung ist geplant:

1. Berichte
2. Anträge
3. Wahlen
4. Verschiedenes

Wer bei der Versammlung Anträge stellen möchte, wird gebeten, diese rechtzeitig vorher mitzuteilen. Sie können ganz einfach an die mail-Adresse trampolin@tus-ottensen.de geschickt werden oder postalisch an die Adresse der Abteilungsleiterin.

Die Adresse findet sich in diesem Vereinsheft vorne auf Seite 1. Während der Versammlung findet kein Sportbetrieb in der Turnabteilung statt.

Die Abteilungsleitung

Wir gratulieren:

Inge Münstermann wurde am 3. Juli 85 Jahre alt. Sie ist seit 1995 im Verein und spielt auch heute noch begeistert Tischtennis in der Seniorengruppe.



Trampolinturnen

Frühjahrespokal 2024 in Bramfeld

Was ist denn hieeeeer passiert? Frederike, May und Hannah auf dem Treppchen. Dinge, die passieren, wenn aus Wettkampf mal eben eine Vereinsmeisterschaft wird und noch viele andere tolle Momente.

Neues Jahr neues Glück hieß es im März. Unsere Trampoliner machten sich auf den Weg nach Bramfeld. In Altona getroffen und ab in die Bahn. Eigentlich ganz einfach, wäre da nicht die S5, die ständig das Gleis vor uns besetzt. Trotzdem waren alle pünktlich in der Halle und nach einem kurzen aufwärmen, einer Kampfrichter- und Betreuerbesprechung und ein paar guter Tipps von Profis zu Neulingen später konnte es dann losgehen.

Unser Wettkampfteam freute sich über Zuwachs. Enrik startete zum ersten Mal in der zweiten Klasse und zeigte nicht nur, dass man 10 Übungsteile durchturnen kann, sondern steigerte sich mit seiner Haltung nochmal im Vergleich zum Training. Das Grinsen von Frederike im Kampfgericht ein eindeutiges Zeichen, dass dies der gelungene Auftakt zu noch vielen weiteren Wettkämpfen ist. Herzlich Willkommen im Team!

In der dritten Klasse dann der große Auftritt von Selma. Sie zeigte bereits bei anderen Gelegenheiten, dass sie genau richtig auf Wettkämpfen ist. Mit einer Ruhe und Selbstsicherheit zeigte sie ihre Pflicht und Kür in einer Ausführung, von der selbst ältere manchmal nur träumen. Die Konkurrenz war stark und trotzdem ließ sie über die Hälfte der anderen Teilnehmer hinter sich. Ein verdienter fünfter Platz!

Weiter ging es mit Maxi und Milena in der 4. Klasse. Waren beide beim Einturnen doch eher wackelig unterwegs, konnten sie dann nach langem Warten zeigen, was sie draufhaben. Milena kämpfte und schaffte es noch vor der Matte abzustoppen. Somit 10 Sprünge in beiden Übungen. Der vierte Platz, immer etwas unglücklich, so knapp am Treppchen vorbei, aber eine großartige Leistung. Maxi in üblicher Manier, war auch die Ruhe selbst und sprang mal eben auf den zweiten Platz. Da fragt man sich, ob im Regal überhaupt noch Platz für die nächste Silbermedaille ist?

Dann fing das Chaos an. Die fünfte Klasse ging an den Start. Auffällig – Vielleicht die Bodys der Turnerinnen. Ist das nicht alles rot, weiß? Und wie! Frederike, May und





Hannah hatten keine Konkurrenz zu fürchten, waren als einzige gemeldet und somit wurde aus „wer turnt die schönste Übung“, ein „wer turnt eigentlich die verrückteste Kombi“. Klare Siegerin Frederike, die nicht nur Pokalbesitzerin ist, sondern den ganzen Tag bereits als Trainerin und Kampfrichterin aktiv war und dann auch mal eben Wettkampf turnt. Was man so nebenbei macht. Es folgten Hannah und May auf dem zweiten und dritten Platz. Auch den ganzen Tag als Spotter und seelische Unterstützung aktiv gewesen, ging es dann nur noch um die eine Sache: Spaß haben! Nicht nur auf unsere Aktiven sind wir stolz. Eine ebenso wichtige Errungenschaft, wir hatten seit langem die größte Begleiter Gruppe dabei. Neben Maxis Mutter und Milenas Eltern, sowie Miguel unser eigener Fotograf, kam Enrik gleich mit seinem eigenen Fanclub. Mama, Papa und auch Geschwister waren alle da, um beim ersten Wettkampf anzufeuern. Vielen Dank an Euch fürs Mitfiebern und dabei sein!

Was für ein Auftakt ins Jahr, da kann man doch nur Lust kriegen, zum nächsten Training zu kommen, aufs Trampolin zu klettern und dann heißt es wieder gut Sprung!

Hannah



Volleyball

Die Volleyballabteilung des TuS Ottensen

Die Volleyballabteilung des TuS Ottensen hat derzeit rund 40 Mitglieder, verteilt auf zwei Teams. Auf der letzten Abteilungsversammlung am 25.4.2024 wurde die Abteilungsleitung wie folgt gewählt: 1. Abteilungsleiter: Ulf Denecke, Stellvertretende Abteilungsleiterin: Annkathrin Bern, Kassenwartin: Susanne Konzelmann, Schriftwartin: Friederike Meier.

Die Teams, Lambada Blues Gang und Mottenburger, vertreten den Verein regelmäßig in der Hamburger Mixed Runde des HVbV. Beide Teams bestehen aus motivierten Spieler:innen und engagierten Trainern, die ihre Leidenschaft für Volleyball auf dem Spielfeld ausleben.

Neben dem sportlichen Erfolg steht auch das soziale Miteinander im Fokus. Gemeinsame Veranstaltungen, Freundschaftsspiele und Trainings stärken den Zusammenhalt und sorgen dafür, dass der Spaß am Sport nie zu kurz kommt.

Ausblick

Während der Ferienzeiten kann eine Halle weiter genutzt werden, um das Training kontinuierlich fortzusetzen. Zusätzlich wurde von der Abteilungsleitung ein Budget für die Miete von Beachvolleyballfeldern bereitgestellt, um auch außerhalb der Hallensaison optimale Trainingsbedingungen zu bieten.



Lambada Blues Gang

Die Volleyballabteilung des TuS Ottensen zeigt, wie erfolgreich und zugleich spaßig der Hobby-Mixed-Sport sein kann. Mit der Lambada Blues Gang und den Mottenburgern hat der Verein zwei Mannschaften, die nicht nur durch ihre sportlichen Leistungen, sondern auch durch ihren Teamgeist und ihr Engagement überzeugen. Wir sind gespannt auf die kommenden Spiele und freuen uns auf viele weitere Erfolge!

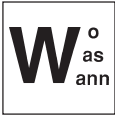
Die Lambada Blues Gang ist bekannt für ihren unermüdlichen Einsatz und ihre ausgeprägte Teamdynamik. Mit einem Mix aus erfahrenen Spielern und neuen Talenten haben sie es geschafft, sich in der Hobby Mixed Runde einen Namen zu machen.



Mottenburger

Die Mottenburger zeichnen sich durch ihre strategische Spielweise und ihr hohes Maß an Erfahrung aus. Auch sie nehmen erfolgreich an der Hobby Mixed Runde teil.

Friederike



Übungszeiten... ... und wie teuer Badminton:

Montag:	Halle - Museumstraße 19 20.00-22.00 Uhr	Anfängertraining	Volker Schmidt
Mittwoch:	Halle 2 - Max-Brauer-Schule (TH 2) 19.00-22.00 Uhr	Freies Spielen	Lars Henze
Donnerstag:	17.30-22.00 Uhr	Jugendtraining	Stephan Grabitz
Freitag:	19.00-22.00 Uhr	Freies Spielen	Lars Henze
Samstag:	09.00-13.00 Uhr		

Tischtennis:

Montag:	Halle 1 - Max-Brauer-Schule (TH1) 19.15-22.00 Uhr	Erwachsenentraining	Martin von Bastian
Dienstag:	20.00-22.00 Uhr	Erwachsenentraining	
Mittwoch:	19.00-22.00 Uhr	Erwachsenentraining	
Donnerstag:	19.30-22.00 Uhr	Erwachsenentraining	Markus Hoenig
Freitag:	16.00-19.00 Uhr	Jugendtraining	Dymitro Asieiev Martin von Bastian
	19.00-22.00 Uhr	Erwachsenentraining	
Samstag	11.00-15.00 Uhr	Training nach Absprache	

Turnen:

Montag:	Halle 1 - Max-Brauer-Schule (TH1) 17.30-19.15 Uhr	Kinderturnen ab 6 Jahre	Wibke Bormann/ Inken Bormann
Dienstag:	17.00-18.00 Uhr	Jedermannturnen	Karin Henze
	18.00-20.00 Uhr	Gerätturnen ab 7 Jahre	Christiane Kolb
Mittwoch:	17.30-18.30 Uhr	Rückengymnastik	Kristin Leibner
Montag:	Halle 2 - Max-Brauer-Schule (TH2) 17.00-18.30 Uhr	Senioren-Tischtennis	Horst Kröger
	18.30-20.00 Uhr	Kinderturnen ab 9 Jahre	
Mittwoch:	Halle 3.1 - Max-Brauer-Schule (TH3.1) 17.00-18.30 Uhr	Eltern-Kind Turnen	Katharina Morgenroth
Mittwoch:	Halle 3.3 - Max-Brauer-Schule (TH3.3) 17.00-18.30 Uhr	Kleinkinderturnen ab 4 Jahre	Frederike Bethke
	Turnhalle Daimlerstraße (THD) 17.30-22.00 Uhr	Leistungsgruppe	Frederike Bethke
Montag:	17.30-22.00 Uhr	Leistungsgruppe	Hannah Drossert,
Dienstag:	17.00-19.30 Uhr	Kinder	Leif Künkele
	19.30-22.00 Uhr	Jugendliche/Erwachsene	Leif Künkele, Frederike Bethke
Donnerstag:	17.00-18.30 Uhr	Kleinkinder	Christian Beermann/ Frederike Bethke
	18.30-20.00 Uhr	Kinder	May Brit Hadewig/

	20.00-22.00 Uhr	Jugendliche/Erwachsene	Hannah Drossert Frederike Bethke
Montag:	Gymnastikhalle Daimlerstraße (DGY) 17.30-19.30 Uhr	Yoga	Heike Budde
Mittwoch:	Reemtsma-Bad 09.00-10.00 Uhr	Wassergymnastik	Karin Henze

Volleyball:

Donnerstag:	Halle 3.1 - Max-Brauer-Schule (TH3.1) 19.30-22.00 Uhr	Mixed 2 Lambada Blues Gang	Stephan Gehrhardt
Donnerstag:	Hohenzollernring / neue Halle 20.00-22.00 Uhr	Mixed 1 Mottenburger	Frank Mondry

Wir bitten alle Übungsleiter, diese Angaben zu überprüfen und mögliche Änderungen an uns umgehend weiterzuleiten. Danke!

BEITRAGSORDNUNG

Die Redaktion

(Ab 1. Juli 2014)

Gem. § 7 unserer Vereinssatzung besteht Beitragspflicht für unsere Mitglieder. Am 8. Mai 2014 wurden von der Mitgliederversammlung folgende Beitragsätze beschlossen:

Gruppe 1:	Erwachsene	Jahresbeitrag 182 Euro 1/4 jährlich 46 Euro monatlich 16 Euro
Gruppe 2:	Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren	Jahresbeitrag 109 Euro 1/4 jährlich 28 Euro monatlich 10 Euro
Gruppe 3:	Fördernde Mitglieder (Passive)	Jahresbeitrag 72 Euro 1/4 jährlich 18 Euro monatlich 6 Euro
Gruppe 4:	Bowling-Mitglieder	Jahresbeitrag 72 Euro monatlich 6 Euro

Aufnahmegebühr (einmalig) 10 Euro

Schüler allgemeinbildender Schulen über 18 Jahre zahlen auf Antrag und Nachweis den Beitrag der Gruppe 2.

Das 3. Familienmitglied und alle weiteren sind beitragsfrei, sofern sie zur Gruppe 2 gehören.

Beiträge werden 1/4-jährlich zu Beginn eines Quartals am 15. des Monats per Lastschrift eingezogen (ausgenommen Bowling).

Bei Nichteinlösung entstehen erhebliche Kosten, die vom Kontoinhaber zu tragen sind. Daher bitte rechtzeitig Kontoänderungen mitteilen.

Mit den Beiträgen der Gruppen 1 und 2 können Mitglieder an allen vom Verein angebotenen Sportarten teilnehmen (ausgenommen Bowling).

Sonderbeitrag (zusätzlich zum Vereinsbeitrag): Judo 5,00 EUR monatlich

Bitte, denken Sie daran, Kontoänderungen rechtzeitig mitzuteilen, denn Rückbuchungen verursachen Kosten, die vom Kontoinhaber zu tragen sind.

Hinweis: Die Satzung ist bei der Abteilungsleitung kostenlos erhältlich. Der Austritt aus dem Verein erfolgt durch schriftliche Mitteilung an den Vorstand und wird nach Prüfung der erfüllten, satzungsgemäßen Verpflichtungen und durch Bestätigung des Vorstandes wirksam.

Erist nur zum Quartalsende möglich und muss **spätestens 4 Wochen** vor diesem Zeitpunkt erklärt werden.